



## Fußchirurgie

Als Bestandteile unseres Bewegungsapparates kommt den Füßen eine besondere Rolle zu, so „Tragen“ sie uns doch durch das Leben. Für diese hohe Belastung sind die Füße aus einer komplexen Gelenkkette von Knochen und Bänder aber auch aus einem Zusammenspiel von Muskel und Sehnen aufgebaut.

Angeborene Fehlstellungen, Überlastungssyndrome sowie Abnutzungsprozesse können zu einer Vielzahl von unterschiedlichen Fußschmerzen in Ruhe und bei Belastung führen.

Einige Beschwerdebilder können zunächst konservativ, ohne operativen Eingriff, therapiert werden. Mit Hilfe von orthopädisch-technischen Maßnahmen (wie Einlagen, Schuhanpassung und Orthesen) sind individuelle Lösungen möglich. Mitbestandteil der konservativen Therapie sind physikalische (Elektrotherapie) und therapeutische Anwendungen (Kurzfußgymnastik).

Bestimmte Fußkrankungen und Deformitäten lassen sich im Verlauf aber auch primär nur durch operative Verfahren therapieren.

Die moderne Fußchirurgie bietet heutzutage minimalinvasive Eingriffe die zur Schmerzlinderung bis hin zur Schmerzfreiheit führen, und Möglich-

keiten im Aufhalten von fortschreitenden chronischen Erkrankungen und der ästhetischen Korrektur bieten.

### Behandlungsmöglichkeiten

In unserer Klinik können wir unseren Patienten moderne Operationsverfahren mit hohem Qualitätsstandart zusichern.

Nachfolgend eine Auswahl fußchirurgischer Therapieoptionen:

- » Hallux valgus (Großzehenballenoperation) nach Stofella, Scarf, Chefron
- » Hallux rigidus (Großzehengrundgelenksarthrose)
- » Krallen/Hammerzehenformitäten
- » Mittelfuß/Fußwurzelarthrose
- » Morton Neurom
- » Haglundexostose
- » Achillodynie
- » Tarsaltunnelsyndrom
- » Arthrose des unteren/oberen Sprunggelenkes
- » Degenerative komplexe Fußdeformitäten

Nach klinischer und gerätegestützter (Röntgen-, Sonographie, MRT, CT) Untersuchung beraten wir unsere Patienten und entscheiden gemeinsam über die Operationsnotwendigkeit und Methode.